

Workshop 27

Susanne DUNST / Manfred TETZ, Wien

Neue Lernmedien im Unterricht – Sprache digital erforschen

Bee-Bots sind programmierbare Bodenroboter für Kindergarten- und Volksschulkinder. Sie ermöglichen vor allem jüngeren SchülerInnen spielerisch etwas über Sprachen zur Richtungssteuerung von Robotern zu lernen und unterstützen so eine Hands-On Einführung in die Robotik. In einigen Bundesländern sind BeeBots bereits Grundausstattung in den Schulen.

Der Bee-Bot zeichnet sich durch eine einfache und kindergerechte Gestaltung aus. Anweisungen werden über Tasten auf den Rücken gespeichert. Bee-Bots sind multisensorisch und stimulieren die Vorstellungen und Kreativität der jungen Lernenden. SchülerInnen werden angeregt, die Funktionsweisen zu erforschen und entdecken.

Durch die Einsatzmöglichkeit des BeeBots mit verschiedenen Spielfeldern können Verknüpfungen zu wesentlichen Inhalten aus aktuellen Lehrplänen verschiedener Fächer hergestellt werden. Vor allem für die Sprachentwicklung der SchülerInnen sowie für SchülerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache sind diese Neuen Lernmedien eine ideale Ergänzung zum Unterricht.

Der Workshop bietet die Möglichkeit, den Umgang mit den BeeBots zu erlernen und didaktisch sinnvolle Aufgabenstellungen zu erhalten.